

Herzlich Willkommen



GIACINTO IN-ALBON

Standortförderung Zürioberland Leiter Geschäftsfeld Wirtschaft



SANDRA FRAUENFELDER

Standortfördererin Stadt Uster KMU & Innovation



Programm am Montag, 11. März 2024

Von kleinen Taten zu grossen Erfolgen: Ihr Weg mit der Kreislaufwirtschaft

Zeit	Programm
11.15 bis 11.20	Der Gastgeber begrüsst
11.20 bis 11.30	Eröffnungsimpuls: «Gelebte Nachhaltigkeit im Zürioberland»
11.30 bis 11.50	Vordenker-Session: «Kreislaufwirtschaft - Der Schlüssel zur Zukunft»
11.50 bis 12.10	Praxisbeispiel: «Die Revolution für nachhaltiges Drucken»
12.10 bis 12.30	Praxisbeispiel: «Der Weg zur Null: Von der Idee zur Umsetzung»
12.30 bis 12.45	Praxisbeispiel: «Nachhaltigkeitsstrategien und Umsetzung bei Uster Technologies»
Anschliessend	Netzwerk-Steh-Lunch offeriert von Uster Technologies





Eröffnungsimpuls «Gelebte Nachhaltigkeit im Zürioberland»



MARTIN TSCHIRKY

Bank BSU Mitglied der Geschäftsleitung Nachhaltigkeitsbeauftragter









Vordenker-Session «Kreislaufwirtschaft - Der Schlüssel zur Zukunft»



PROF. OLAF HOLSTEIN

Präsident next-generations.ch INOS-Plattform «Wirtschaften in Kreisläufen»

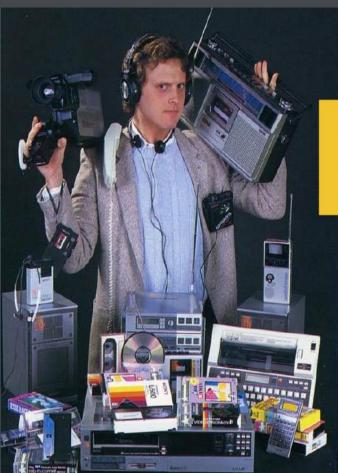










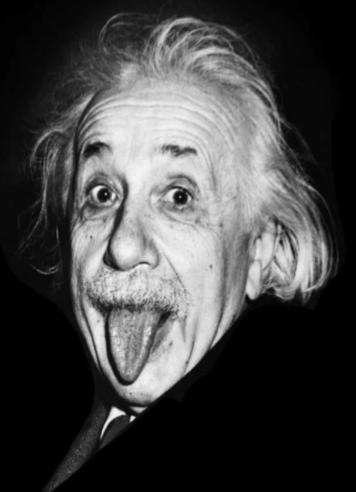


- Dematerialisierung
- Demonetarisierung
- Demokratisierung



"Insanity is doing the same thing over and over again and expecting different results"

Albert Einstein



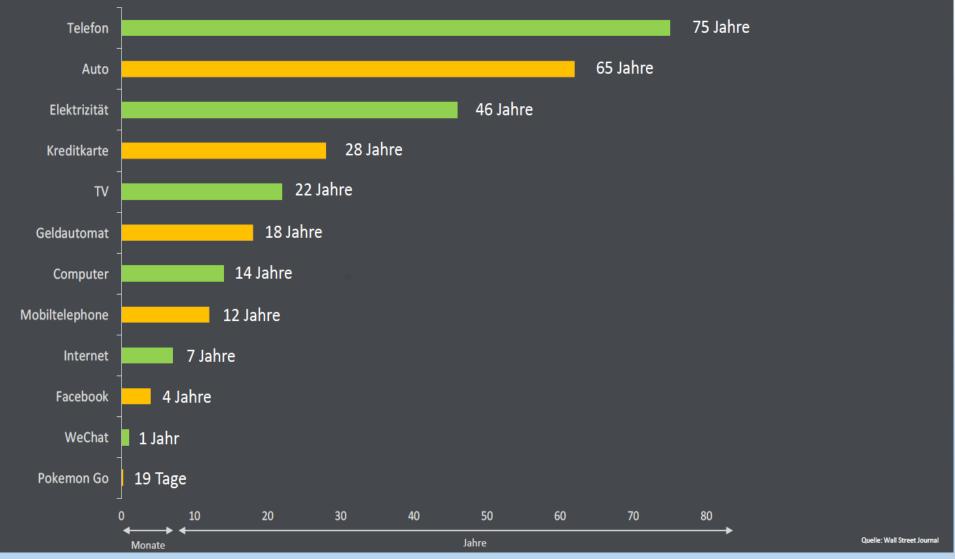




Wie lange dauert es für die ersten 50 Mio. Nutzer?







ChatGPT, der beliebte Chatbot von OpenAI, soll im Januar die Marke von 100 Millionen monatlich aktiven Nutzern erreicht haben, nur zwei Monate nach dem Start.



Herausforderungen für das strategische Management











Diskontinuität/ Komplexität

Strategisches Management

Soziokulturelle Entwicklungen/ Ökologie





Neue Technologien

Zunehmende Bedeutung der Human Resources







Abgabe



Entsorgungs-Kosten



dailytimes.com

Herausforderungen für Generationen

2052 - Club of Rome



resourcepanel.org



Energie-Kosten

Rohstoff-Kosten



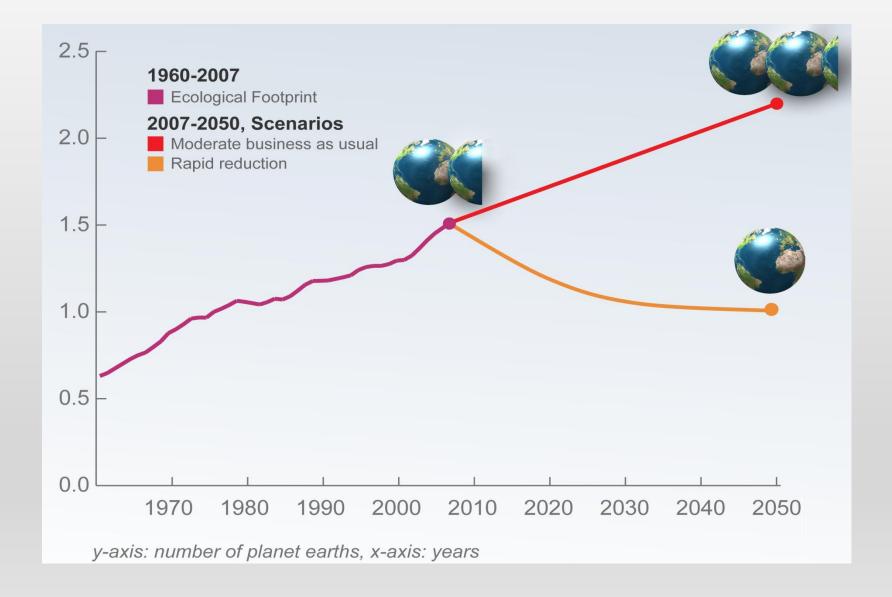
irishtimes.com

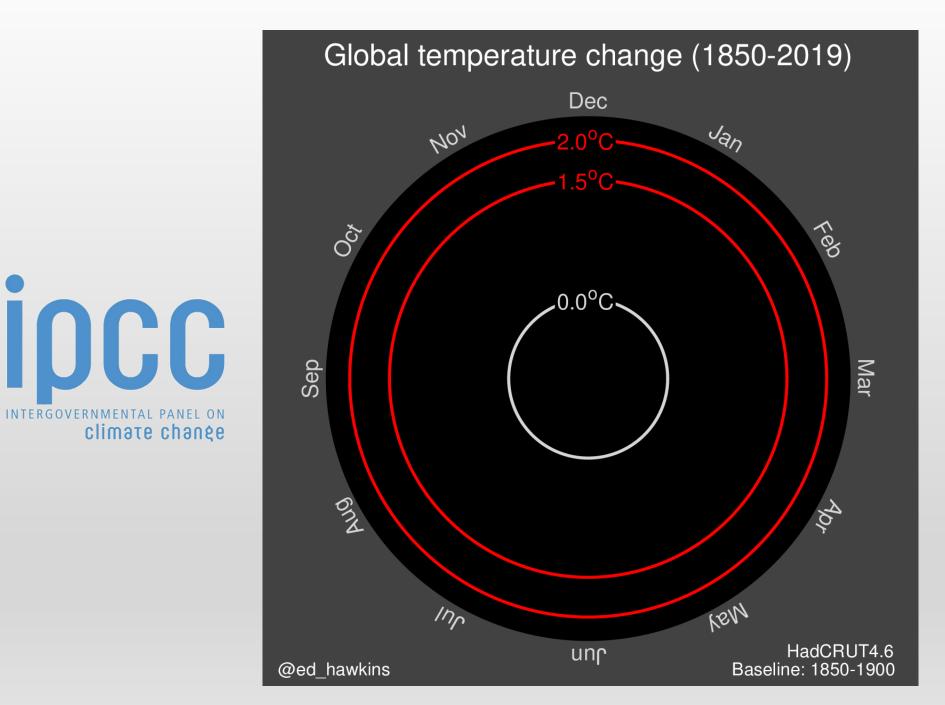
tecnalia.com

Globaler ökologischer Fussabdruck

























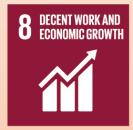




























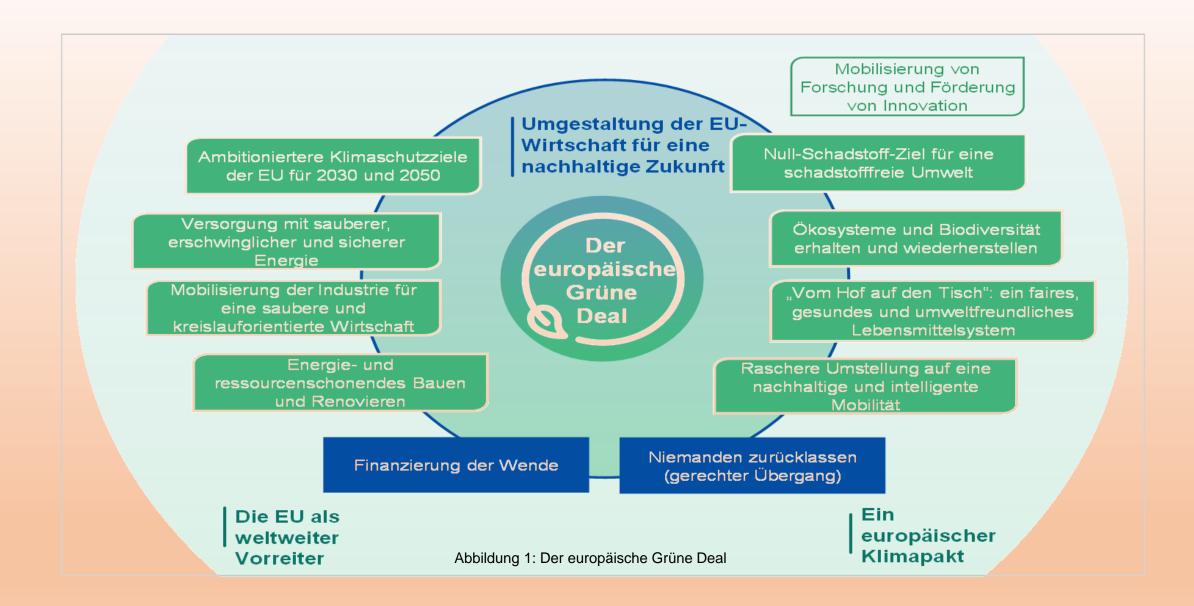


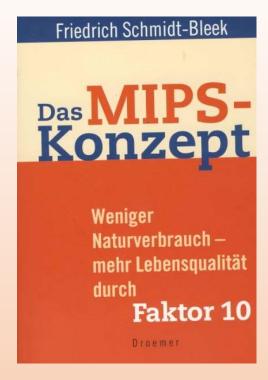


THE 17 GOALS | Sustainable Development (un.org)

17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (admin.ch)

Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung (admin.ch)







MIPS-FAKTOR





Material Input Per Service (Service = Nutzen)





https://www.youtube.com/watch?v=L7vZ_Pgij_E

CRADLE TO GRAVE DESIGN PARADIGMA











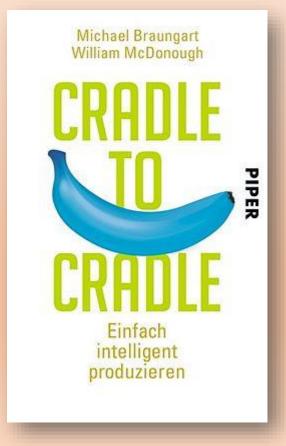


<u>Film</u>



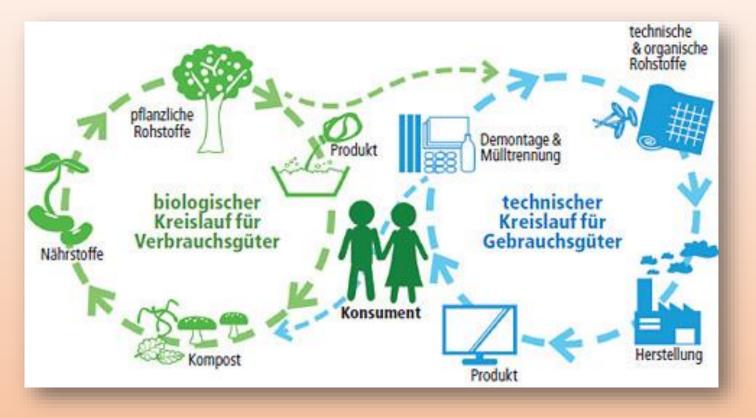


Michael Braungart / William McDonough



CRADLE TO CRADLE (CTC) / Kreislaufwirtschaft

→ epeaswitzerland.com



konsument.at cradlelution.de Film zum Thema

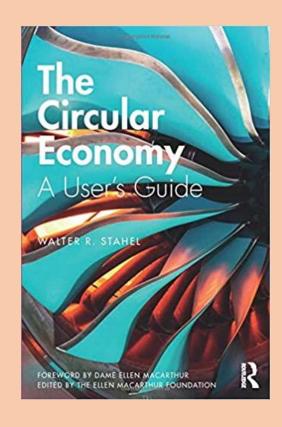
IN DER KREISLAUF-WIRD DAS VON MORGEN SERVIERT.

"Produkte von Heute sind die Ressourcen von Morgen zu Preisen von Gestern!"



<u>Prof. Dr. Walter R. Stahel</u> – Genf product-life.org

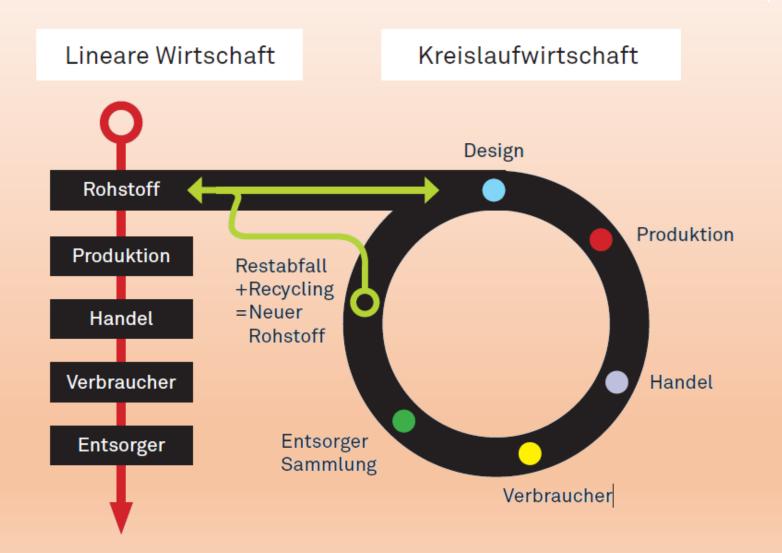




next-generations-KLW-Modell

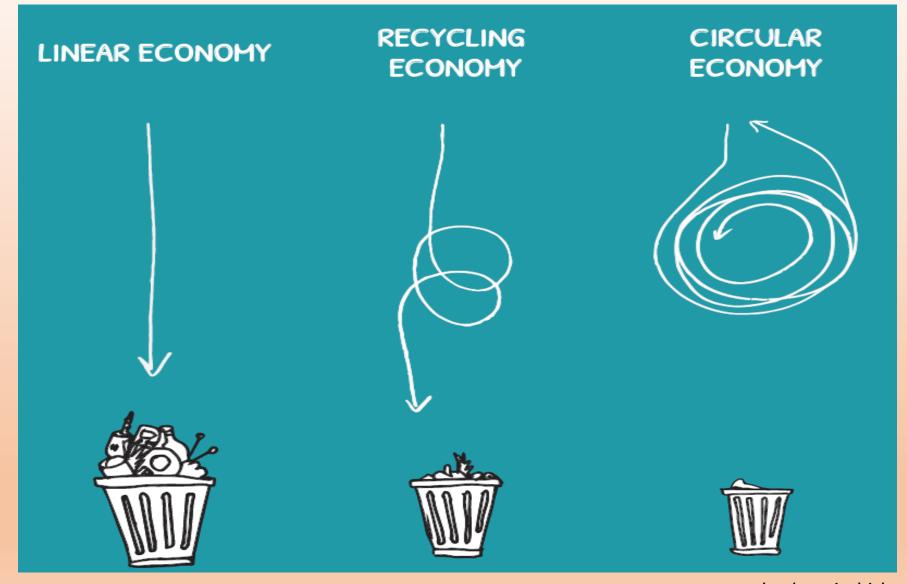








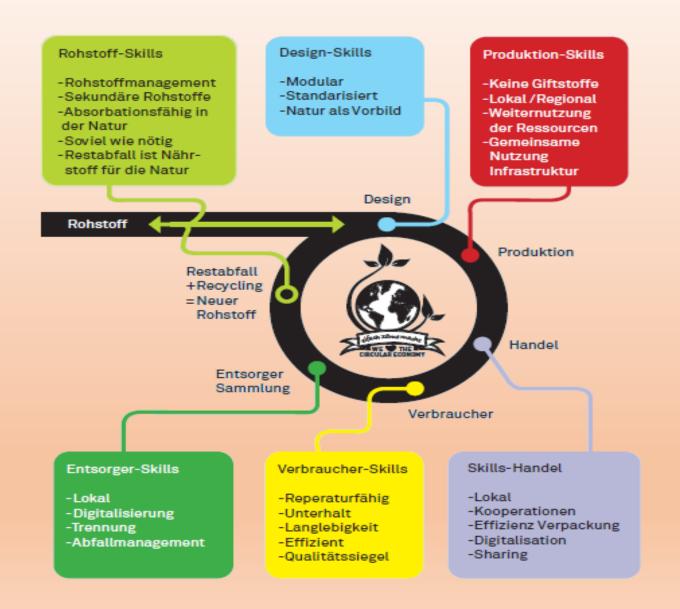




NG-KLW-Modell / SKILLS







Kontaktaufnahme und weitere Informationen











PROF. OLAF HOLSTEIN

info@next-generations.ch www.next-generations.ch



Praxisbeispiel «Die Revolution für nachhaltiges Drucken»



RENATO VÖGELI

Geschäftsleitung bei Vögeli AG Marketingproduktion & Druck Mitglied next-generations.ch



ZUKUNFTSFÄHIGE KOMMUNIKATION

INHALT

- Wer sind wir?
- Warum ist Cradle to Cradle für Druckprodukte wichtig?
- Unser Weg zur Kreislaufwirtschaft und Cradle to Cradle

• Was ist der wirtschaftliche Nutzen?



- Familienunternehmen in der 4. Generation
- 113-jährig, Sitz in Langnau im Emmental
- Rund 50 Mitarbeitende
- Produktion von klassischen
 Druckprodukten und Produktverpackungen
 sowie mehrkanaligen Kampagnen
- Bedient Kunden aus der Deutsch- und Westschweiz





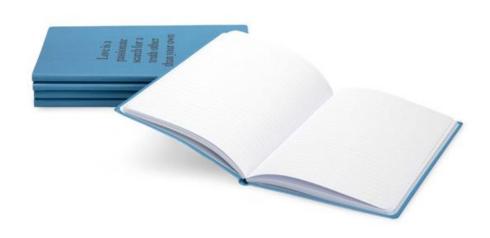
KREISLAUFFÄHIGE DRUCKPRODUKTE

















KREISLAUFFÄHIGE VERPACKUNGEN

















ZUKUNFTSFÄHIG KOMMUNIKATION

PRINT THE CHANGE

- Papier und Drucksachen werden recycled, alles gut?
- Rund 30% (verschiedene bedenkliche und giftige Stoffe) müssen als Sondermüll entsorgt werden
- In den 70% die wiederverwendet werden gibt es Rückstände von giftigen Stoffen
- Es werden immense Werte zerstört

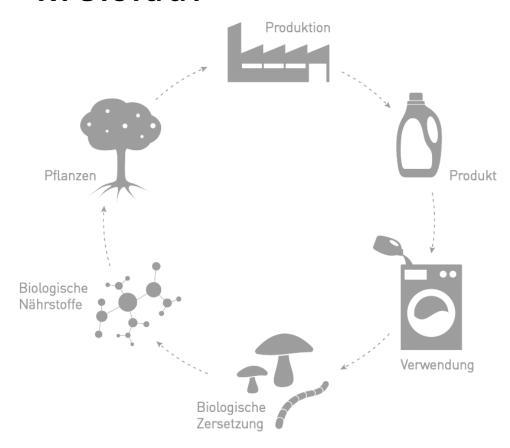


ZUKUNFTSFÄHIGE KOMMUNIKATION

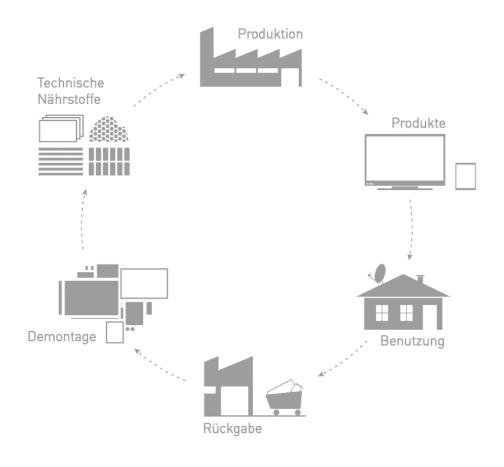


CRADLE TO CRADLE KREISLÄUFE

Biologischer Kreislauf Kreislauf



Technischer





BEREITS GEGEN 1'000 ZERTIFIZIERTE PRODUKTE

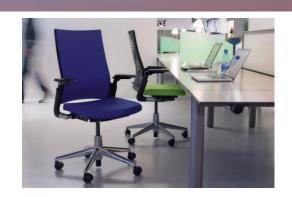




























LANUR



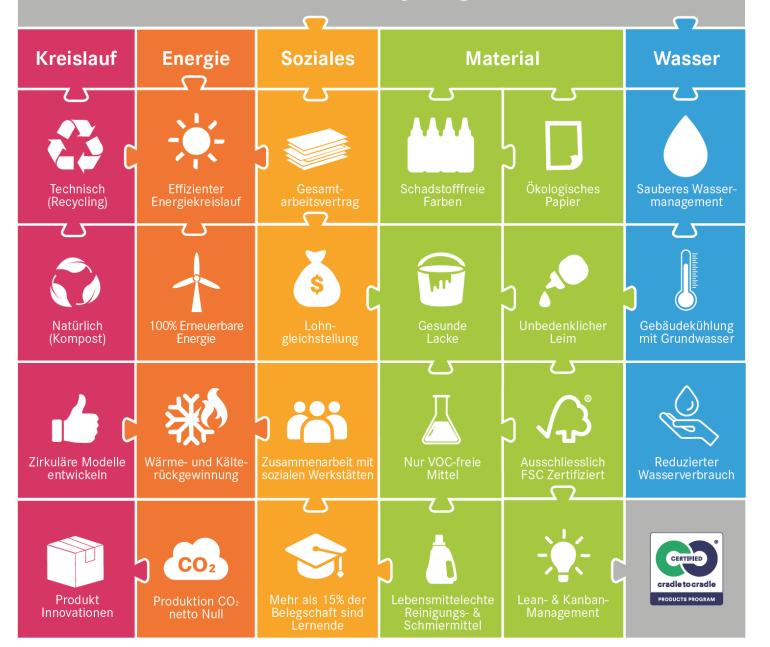




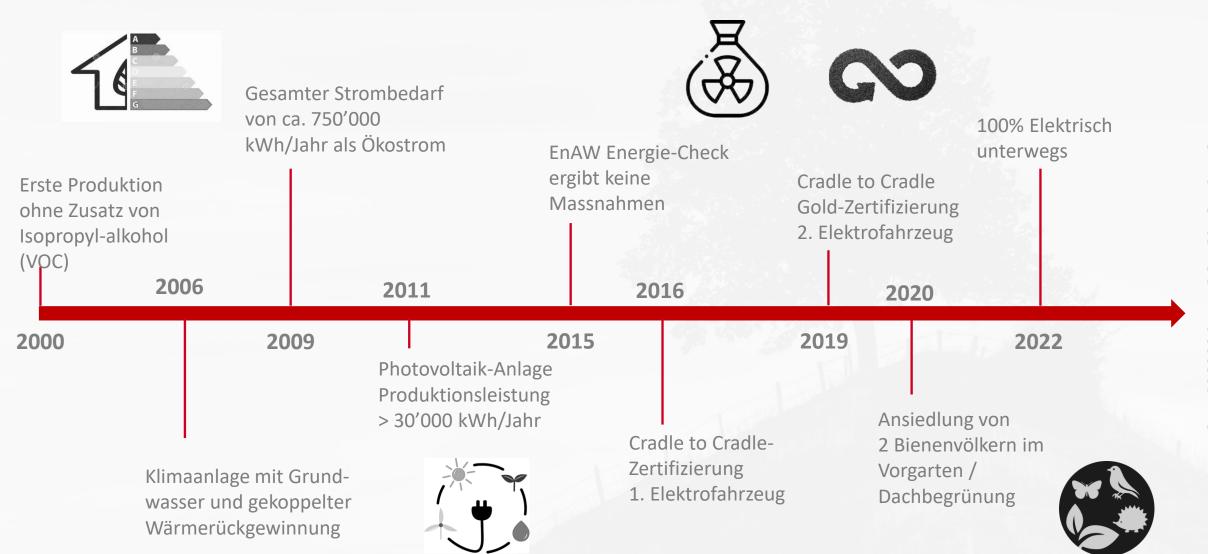




Cradle to Cradle Certified® by Vögeli AG



UNSER WEG IN DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT



V Ö G E L I

KREISLAUFWIRTSCHAFT DURCH KOOPERATIONEN





UNSER WEG IN DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT

SICHERHEIT UND GLAUBWÜRDIGKEIT





NETZWERK DES VERTRAUENS





UNSER WEG IN DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT

PRINT THE CHANGE

- Cradle to Cradle Certified[®] GOLD
- > 30 Materialien Cradle to Cradle Certified®
 - 70% SILVER / 30% GOLD
- Pionier-Arbeit seit 2012
- Überzeugung von Kunden, Lieferanten + Mitbewerbern
- > € 800'000.00 Investition in Entwicklung



NUTZEN FÜR UNSERE KUNDEN

MEHRWERT POSITIVE WIRTSCHAFT

- Mit positiven Kommunikationsmitteln schaffen wir einen Mehrwert, der einen Unterschied ausmacht, bei unseren Kunden und deren Kunden.
- Hohe Glaubwürdigkeit stärkt die Position unserer Kunden im Markt.
- Konsumenten suchen je länger je mehr ökologische Produkte.
 Mit solchen Produkten kann ein Vorteil im Markt geschaffen und das Image gestärkt werden.



TRANSGOURMET MITARBEITER-MAGAZIN



Der perfekte **Kreislauf**

Klimawandel und schonender Umgang mit Possouroon gobören zu den grossen Hereusfer

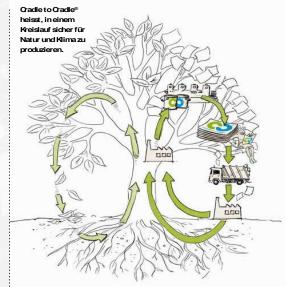
die Natur zurückgeführt werden

Auch im Druckbereich besteht seit ein paar Jahren die Möglichkeit, umweltfreundlich zu produzieren und die Nutzung von erneuerbaren Energien einzuschliessen. Und zwar ganzheitlich, von der Papierherstellung über die Druckfarben und Lackierungen bis hin zum Strom für die Druckmaschinen.

Transgourmet Schweiz hat vor Kurzem einen Teil ihrer Produktion von Printprodukten auf das Cradle to Cradle*-Verfahren um gestellt. Dafür hat sie eine Druckerei als Partner ausgesucht, die in diesem Bereich Pionierarbeit geleistet hat und seit jeher eine Vorreiterrolle im Bereich Ökologie und Nachhaltigkeit einnim mt. Die Vögeli AG aus Langnau im Emmental wurde als erste Druckerei Cradle to Cradle . Gold-zertifiziert. Firmenbroschüren, Mailings und Flyer lässt Transgourmet Schweiz seit letzten Sommer neu nach diesem revolutionären Verfahren drucken und leistet damit einen wichtigen Teil zur Nachhaltigkeit im Bereich Ressourceneffizienz und Klima-

Die Nachhaltigkeit hat sich bisher darauf beschränkt, die Produktion möglich stwenig um weltschädlich zu betreiben. Dies ist jedoch keine Lösung, da weniger schädlich letztendlich noch immer schadet. Das Ziel

Cradle to Cradle® steht für einen Produkte umsetzbar sind zum Bei- hat Transgourmet/Prodega gemacht perfekten Kreislauf. Das Prinzip ba- spiel nur zwei der Zweifel. Auch und ist zum erfreulichen Resultat gesiert darauf, dass sämtliche Ressour- herrscht die Meinung, die Produkti- kommen, dass bei selber Auflage das cen, die für eine Produktion verwen- onsketten seien nicht detailliert Cradle to Cradle Verfahren dem det werden, im Kreislauf erhalten durchdacht. Mag sein, denn aller An- konventionellen Druck in keiner bleiben und als Rohstoff wieder in fang ist schwer. Die Kostenrechnung Weise nachsteht.



Das Cradle to Cradle®-Prinzip im Druckbereich Drei Dinge machen den Unterschied:

Effektivität statt Effizienz. Nützliche Produkte entstehen nicht durch die Reduzierung von schädlichen Substanzen. Bei Öko-Effektivität geht es darum, das Richtige zu tun. So werden die schädlichen

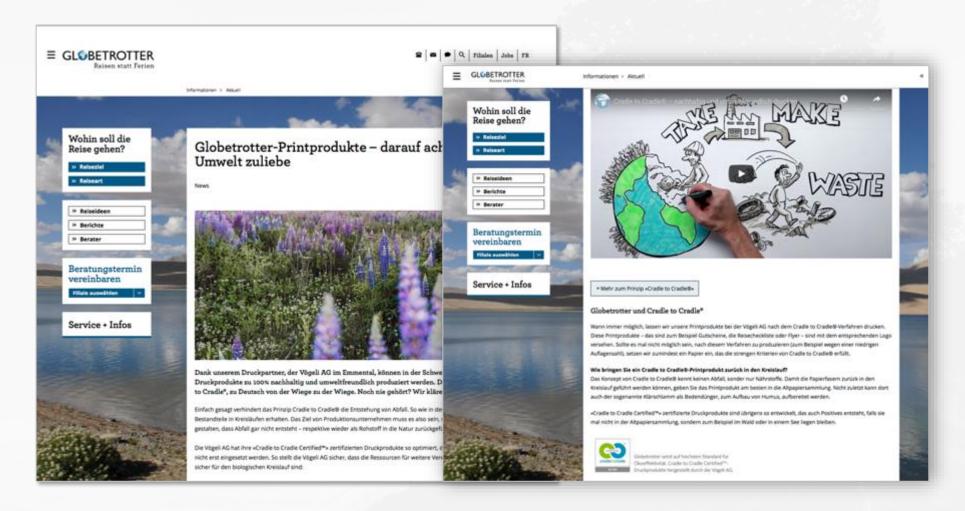
können wieder in den biologischen Kreislauf zurückfliessen.

Rundum gesund. Alle Inhaltsstoffe der Cradle to Cradle Certified™-Druckprodukte wurden in Zusam-



NUTZEN FÜR UNSERE KUNDEN

GLOBETROTTER-WEBSITE





NUTZEN FÜR UNSERE KUNDEN

CALIDA - 100% NATURE



Mittwoch, 19. August 2020 - Der Bund

Bern

Die nachhaltigste Druckerei der Welt

Emmental Dank umweltfreundlicher Lösungen trotzt die Langnauer Firma Vögeli der Branchenkrise. Ein Besuch vor Ort zeigt aber auch auf, wo die Nachhaltigkeit derzeit an Grenzen stösst.

unternehmen hat man nicht für sich, sondern für die nachfolgende Generation.»





Economie 13

Chez l'imprimeur le plus durable du monde

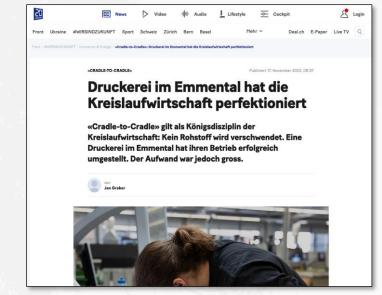
FORWARD (7/8) Le superlatif est plus qu'un argument marketing. La PME bernoise qui y a recours a décroché il y a trois ans un certificat environnemental particulièrement exigeant. Loin de nuire à ses affaires, sa démarche lui a ouvert de nouveaux horizons





Avant, nous avions des vents contraires. Maintenant nous avons du vent de côté»

ALBIN KÄLIN, PATRON DE L'ORGAMISATION SUISSE EPEA



NACHHALTIGKEIT

VÖGELI AG - Die Emmentaler Druckerei schreibt bezüglich der Klimaförderung Geschichte und nimmt als Spezialist für digitales wie gedrucktes Marketing eine Vorreiterrolle in Sachen Nachhaltigkeit ein. Dafür wurde das KMU schon mehrmals ausgezeichnet. Als aktiver Lehrbetrieb werden diese weitsichtigen Werte auch den nächsten Generationen weitergegeben.

«Werte schaffen und nicht vernichten»

SÄMTLICHE beinnaure noue ständige Optimire dation. Wir imm schaftete Geld in Unternehmen. U

Armicken, we die Natur drucken
komit mitzungestätlichen. Auch in der zu
seer Vorgelick in Langssuu, an die
sommen mit annebern Unternehment
spiece Markauf begin gemeilstaan
som Extra Markauf begin meilstaan
kom Extra Markauf begin meilstaan
som Extra Markauf begin meilstaan
som Extra Markauf begin meilstaan
kom Extra Markauf begin meilstaan
som Extra Markauf begin meilstaan
kom Extra Mar Deuder Remails eicht. Sie Langause Ulterminn am 18. (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und an 18. (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und an 18. (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und an 18. (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und an 18. (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und an 18. (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und an 18. (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und vertragent unterstellt und sowie eine Wirk VERSUCHEN (Aus / Award nommert worden, der unterstellt und vertragent unterstellt unterstellt und vertragent unterstellt und vertragent unterstellt un









POSITIVE PRODUKTE











Praxisbeispiel «Der Weg zur Null: Von der Idee zur Umsetzung»



EVA BERGMANN

Chief Commercial Officer (CCO) @ Step Zero AG Mitglied next-generations.ch

Gefördert durch inos.swiss

100% Biologisch Abbaubare Produkte

- oder wie wir die Footwear Industrie revolutionieren wollen.

step zerc



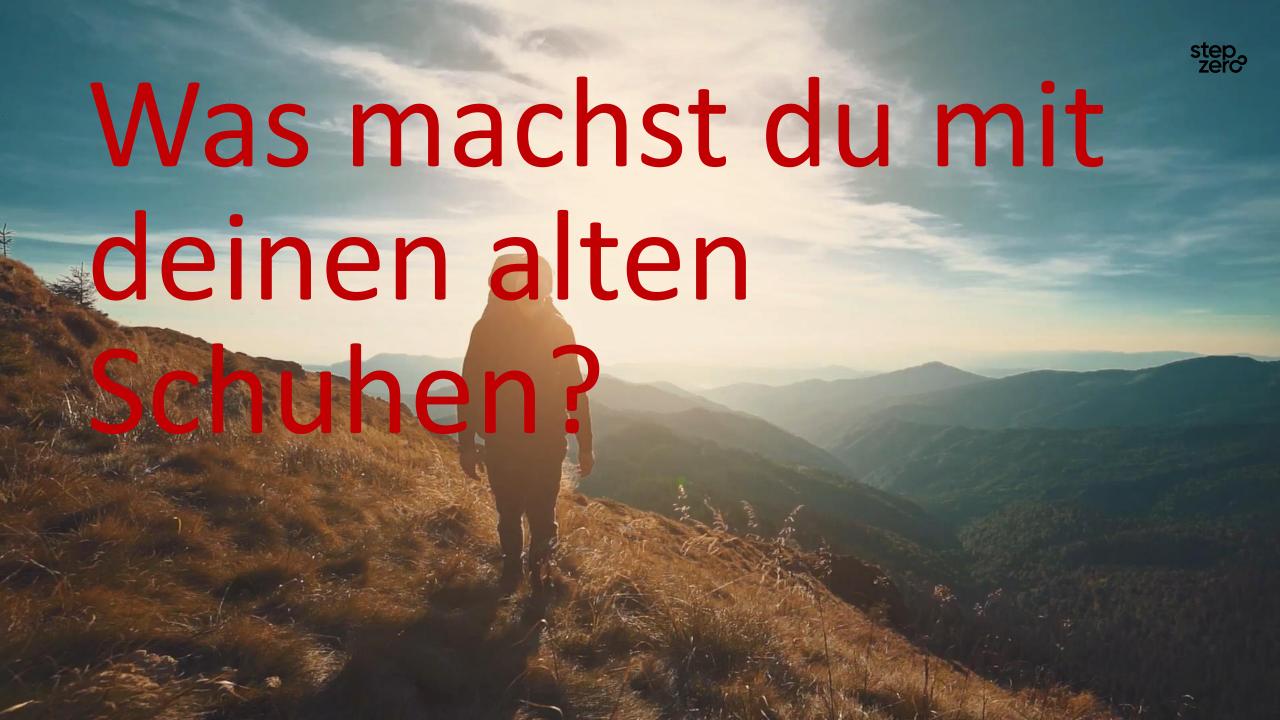
Welche neuen Schuhe kaufst du?



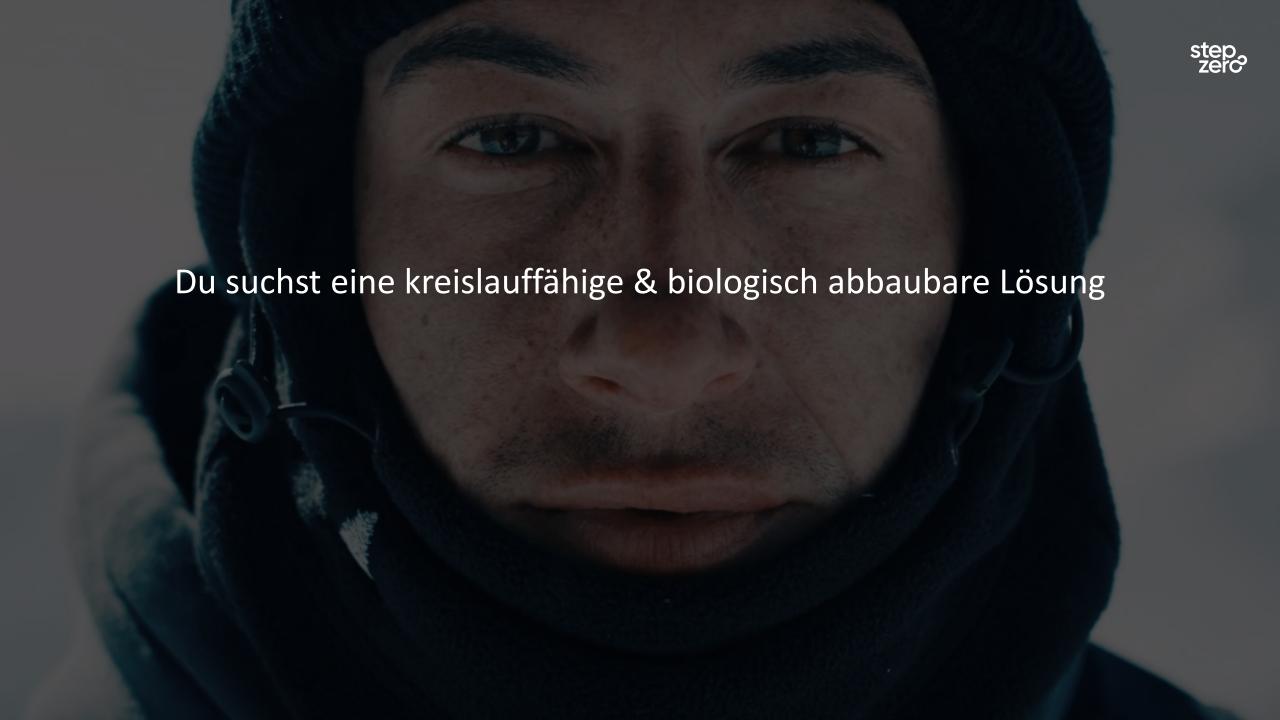
Bis zu 175gr Mikroplastik / Person / Jahr

Allein durch den Abrieb am Boden





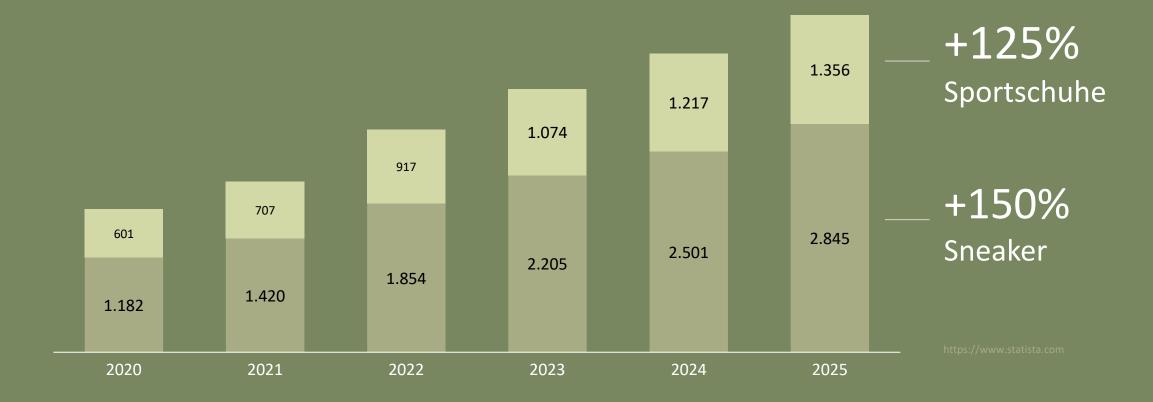




Kund:innen fordern immer mehr Nachhaltigkeit, auch im Schuhbereich

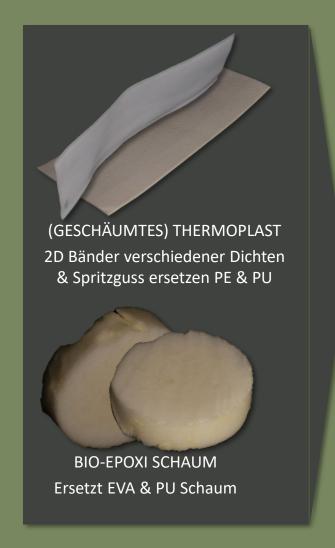


Nachhaltige Marktentwicklung für Sneaker und Sportschuhe



Wir ersetzen Synthetisches, um eine kreislauffähige Footwear Industrie zu ermöglichen.







100% BIO-ABBAUBARER SKI-INNENSCHUH Materialentwicklung Launch im Winter 25/26



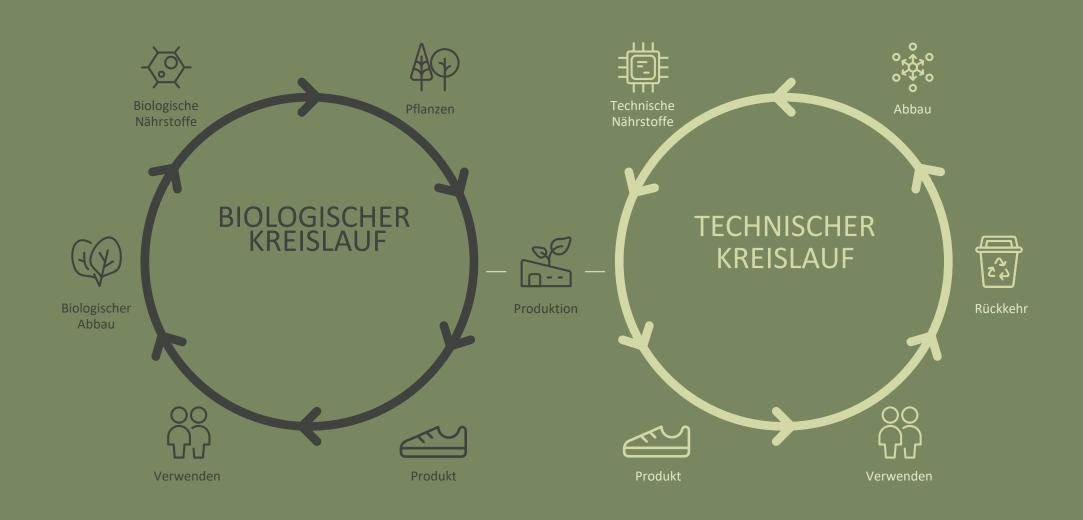
100% BIO-ABBAUBARE
HARTPLASTIK KOMPONENTEN
Für Spritzguss
Offen für Produktprojekte



100% BIO-DEGRADABLE
OUTSOLE
Für Spritzguss & Extrusion
Launch im Nov 24

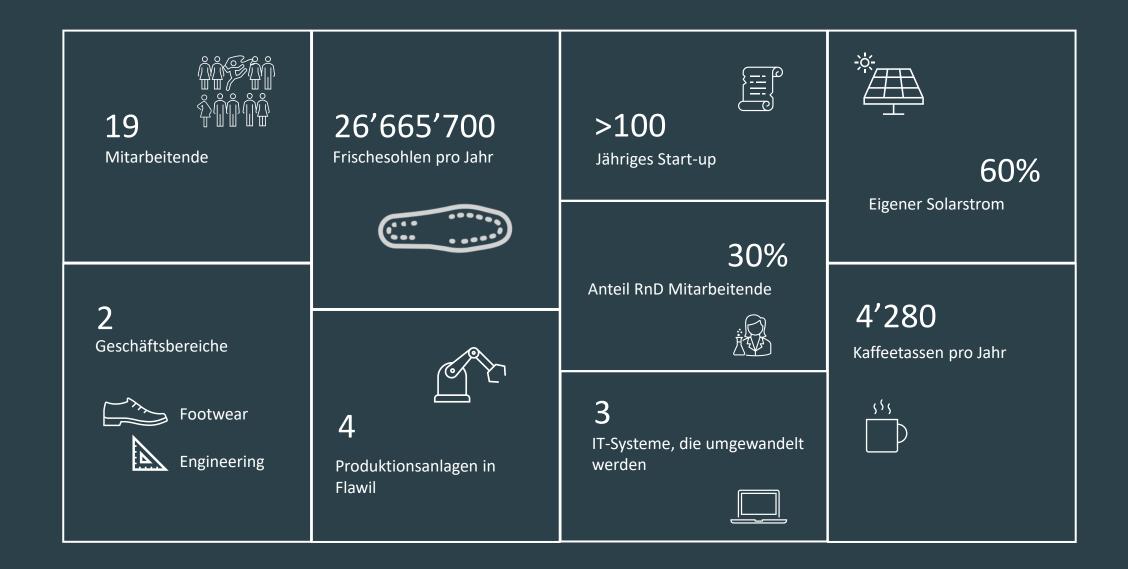
step zerc

Unser Fokus ist der Biologische Kreislauf, um Müll <u>und</u> Mikroplastik zu vermeiden



Step Zero AG





Dein Netzwerk ist eine Kollaboration!



✓ FACHWISSEN NUTZEN

- Schaum von Step Zero
- Aussenschuh von Heierling
- Testing & Design von Salomon

✓ RESSOURCEN TEILEN

- Gussformen von Waldviertler
- Compoundierung & Testing von ZHAW
- Material supply von Step Zero
- ✓ INNOVATION BESCHLEUNIGEN

Sei Treiber, Organisator, Teambuilder, Feuerlöscher, Vertrauter...















Kleine Schritte bringen grossen Erfolg!



100% Biologisch Abbaubare Frischesohle für den Retail Handel

- «Industriekompostierung, was heisst das?»
- «Ist das etwas Neues oder wird eine bestehende Sohle ersetzt?»

Bestehende Einlegesohle schrittweise kreislauffähiger machen

- Bestehende Lieferanten
- Bestehende Kunden

Projekte ganzheitlich gestalten

- Material: Herkunft, Recyclinganteil...
- Verpackung: Material, Wiederverwendbarkeit
- Produktion: Energie, Abfall



Zur Entwicklung gehört die Produktion!

3

Prozesse komplett neu denken, statt existierende Abläufe auf Kreislauffähigkeit umstellen.



Material aus Abfallströmen der Nahrungsmittelindustrie



Statt vorher 40 nur noch max 15 Einzelteile



Statt Nähen mit bio-abbaubarem Klebstoff kleben



step zerc

Um den biologischen Kreislauf abzudecken, sind wir von externen Faktoren abhängig



Infrastruktur zur Nachverfolgbarkeit für Footwear Brands



Gesetzliche Vorgaben, um Mikroplastik zu vermeiden



Zertifizierungsstandards von bio-abbaubaren Konsumgütern

step, zerc

Merci Vilmal vom Step Zero Management Team



Claude Rieser, CEO

- Sport Enthusiast
- MSc Industrial Management
- claude.rieser@step-zero.com



Eva Bergmann, CCO

- Mountain Enthusiast
- Master of Business Administration
- eva.bergmann@step-zero.com



Daniel Widmer, CTO

- Zwei-Rad Enthusiast
- MSc Mechanical Engineering
- daniel.widmer@step-zero.com



Praxisbeispiel «Nachhaltigkeitsstrategien & Umsetzung bei Uster Technologies»



ANJA SCHLETH

PM, Strategic Business Development Uster Technologies AG



Uster Technologies

Innovationsapéro – Standortförderung Uster & Zürioberland, 11.03.2024



Überblick

Weltweit führender Anbieter von Gesamtlösungen für Textilqualität von der Faser bis zum Gewebe

- Weltweit führende Marke für Qualitätsprüfung und -management in der gesamten Lieferkette der Textilindustrie
- Mehr als 75 Jahre Erfahrung mit elektronischen High-End-Prüfsystemen und eine von Innovationen geprägte Erfolgsgeschichte
- Die Uster Statistics Datenbank ist Industriestandard im Benchmarking
- Betreuung von Kunden in mehr als 100 Ländern
- Globale Präsenz: mehr als 680 Mitarbeiter und Technologiezentren in den wichtigsten Märkten: Europa (Uster, Schweiz), Nordamerika (Knoxville, USA) und Asien (Suzhou, China und Caesarea, Israel)



Great place to work

Seit 2019 mit Stolz zertifiziert

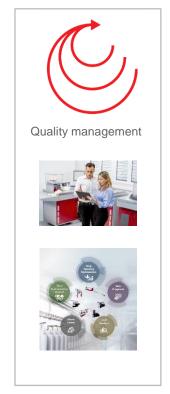


- Uster ist offiziell Great Place to Work® zertifiziert
- Das internationale Forschungs- und Beratungsinstitut Great Place to Work[®] analysiert Unternehmen in über 50 Ländern weltweit
- Kriterien sind die Attraktivität durch anonyme Mitarbeiterbefragungen und die Überprüfung der Unternehmenskultur
- Die überwiegende Mehrheit unserer Mitarbeitenden ist stolz darauf, für Uster zu arbeiten und unseren Slogan 'Think Quality' in der täglichen Arbeit zu leben



Angebot

Ein breites Produktangebot verbessert die Qualität in der gesamten Wertschöpfungskette











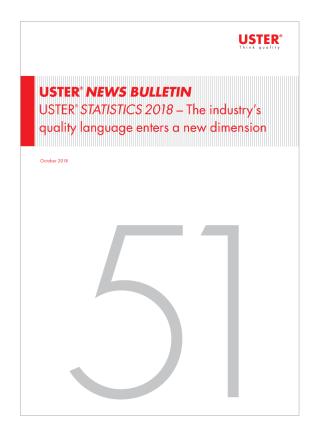


Kundendienst und Textilkompetenz



Anwendungsliteratur

Vertiefter Einblick in die optimale Nutzung von Lösungen – seit mehr als 50 Jahren











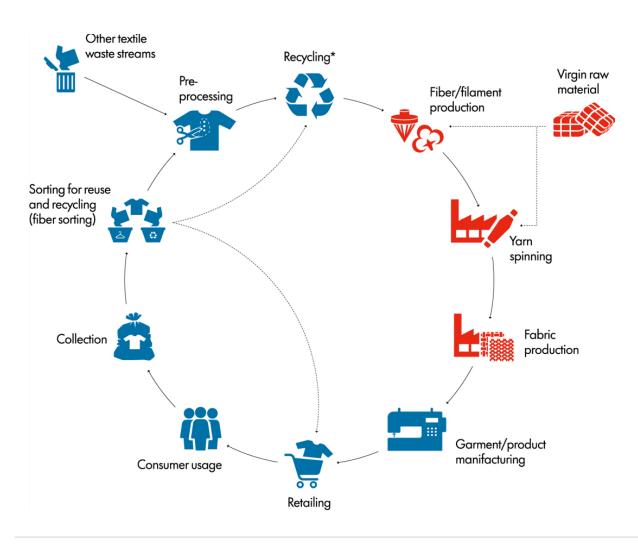


Warum textiles Recycling?





Die textile Wertschöpfungskette



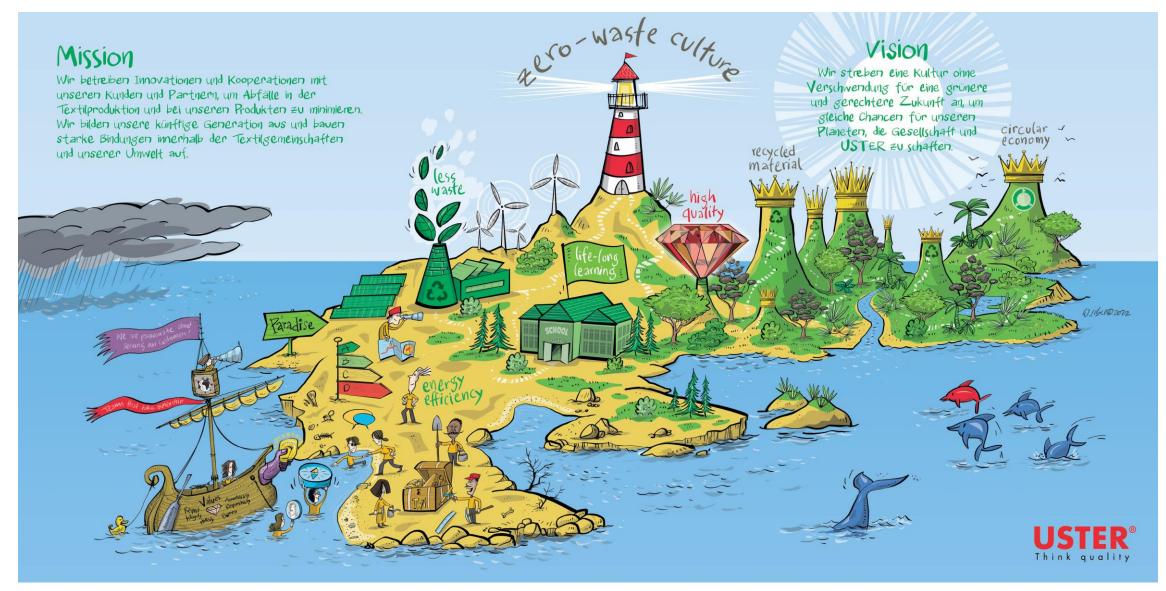
 Die zunehmende Nachfrage nach einem Kreislaufkonzept für die textile Produktion und den Verbrauch verlangt heute nach einem raschen Wandel in der textile Wertschöpfungskette.

- Die traditionellen Fachgebiete von Uster sind rot hervorgehoben
- Blau sind die Bereiche, die außerhalb des traditionellen Geschäftsumfelds von Uster liegen, aber rasch an Bedeutung gewinnen



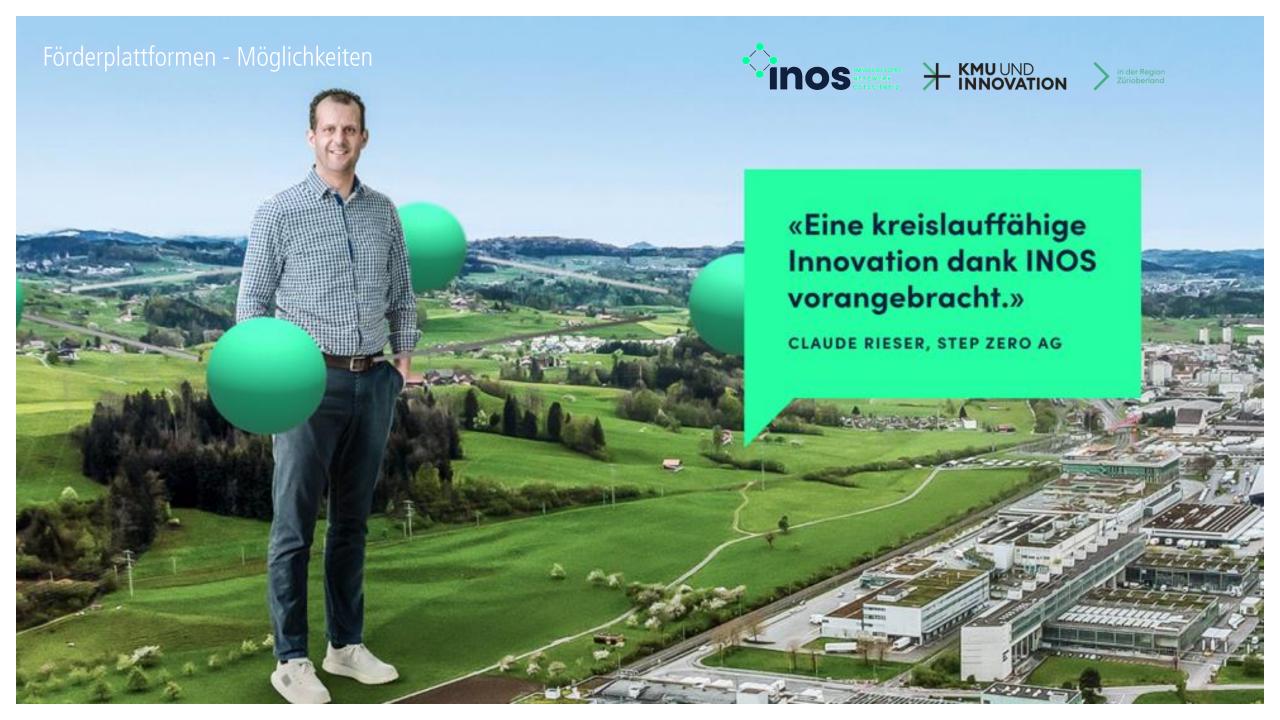
Nachhaltigkeit bei USTER

Vision & Mission





Think quality





Unsere Förderplattformen

- bieten eine übergeordnete Orientierungshilfe zu Innovationsthemen und vermitteln Expertenwissen
- unterstützen KMU mit Innovations-/Entwicklungspotenzial gezielt bei ihren Innovationsvorhaben.
- bieten beratende Begleitung bei konkreten Vorhaben; diese können technischer Natur oder auch mit Fokus auf Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Lieferketten, Kunststoffe sein.

Die Angebote ist branchen- und technologieunabhängig.









Innovation, wie geht das?

1

Aktiver Austausch

– Ansprechpartner:innen

Sandra Frauenfelder Anita Martinecz Fehér Olaf Holstein Adrian Steiner Giacinto In-Albon





2

Innovationsreise

Kostenloses Erstgespräch
 Klärung der Bedürfnisse,
 Möglichkeiten & Innovationschancen.

Innovationswerkstatt

2 halbe Tage à CHF 60 Mit Gleichgesinnten und Expert:innen Visionen entwickeln, Anwendungen kennenlernen, Reise konkret planen.

— Anmeldemöglichkeit Details, Daten und Anmeldemöglichkeiten, Präsentationen auf dem Mail! 3

Reise fortsetzen

- Phase 2Initiale Projektbegleitung.
- Phase 3Vertiefte Projektbegleitung.

